

Themen für Regelungen zu R/3-Anwendungen

Organisatorische Auswirkungen

Verschiebung von Aufgaben

- personelle Auswirkungen
- verändertes Anforderungsprofil
- veränderte Qualifikationsanforderungen, Belastungen, Eingruppierungen

Qualifizierungsmaßnahmen

- Inhalt, Ablauf, Teilnehmerkreis
- langfristige Personalentwicklungsmaßnahmen
- Belastungen und Zeitplan für die Umstellungsphase

Wegfall von Tätigkeiten durch Automatisierung

- Arbeitsplätze von mittlerem Management und Hilfskräften am stärksten betroffen
- Hohe Einsparungsprognosen treten zumindest mittelfristig nicht ein
- Personal- und Qualifizierungsplanung

Veränderungen der Handlungs- und Entscheidungsspielräume

- Polarisierung
- kontrollierte Autonomie

Gesundheitsbelastungen durch zunehmende Bildschirmarbeit

Themen für Regelungen zu R/3-Anwendungen/2

Arbeitnehmerdatenschutz

Datenkatalog

- mitarbeiterbezogene Daten, Verwendungszweck, Rechtsgrundlage der Speicherung und regelmäßige Empfänger sind zu dokumentieren
- Unterschiedliche Dokumentation von Benutzerdaten, Zuständigkeitsdaten und Personalwirtschaftsdaten
- Mindestanforderung: Dokumentation von Entitäten, die mitarbeiteridentifizierende Merkmale enthalten

Zweckgebundene Verwendung der Daten

- Programmkatalog: Dokumentation der Programmbibliothek, der Reportingbäume oder Verwendungsnachweis mitarbeiteridentifizierender Datenelemente
- Freigabeverfahren für zusätzliche Programme
- Nutzungsregeln für Programmierwerkzeuge: QUERY, ad-hoc-QUERY, Report Writer, Report Painter
- PC-Schnittstelle
- Zugriffsrechte und ihre Fortschreibung
- normative Auffangregeln

Weitere Anforderungen aus dem BDSG

- Maßnahmen nach Anlage § 9 (insbes. Revisionsicherheit)
- Rechte der Betroffenen (insb. Auskunft, Berichtigung)

Themen für Regelungen zu R/3-Anwendungen/3

Rechte des Betriebsrates

Endgeräte-Ausstattung des BR

Schulung der BR-Mitglieder

Kontrollrecht

- Modalitäten des Informationszugangs (System, Mitarbeiter)
- Zugriffsprofil
- Aktivierung von Protokollen
- Kooperation mit dem betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Nutzung des Systems durch den BR

- Zugriffsprofil
- Informationsaufbereitung für den BR
- Modalitäten für Kooperation mit anderen Stellen